



Maria Anzbacher Informationsblatt

Verlagspostamt 3034

Erscheinungsort Maria Anzbach

Amtliche Mitteilung

Nr. 93 / Dezember 1994

*Die Gemeindevertretung
wünscht allen
Mitbürgerinnen und Mitbürgern
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute für 1995*



INFORMATIONEN

Wer in der Nacht ärztliche Hilfe braucht!

• Ab 1. Dezember 1994 machen die praktischen Ärzte in NÖ von Montag bis Freitag in den Abend- und Nachtstunden keine Hausbesuche mehr.

**HABEN SIE KEINE SORGE,
MEDIZINISCHE BETREUUNG IST GESICHERT.**

In dringenden Fällen:

Wenden Sie sich an die Ambulanzen der öffentlichen Krankenanstalten, rufen Sie die örtliche Rettungsdienststelle oder den Notruf 144.

Rettung / Rotes Kreuz / Neulengbach (02772) 52244.

• An alle Hundebesitzer: Mit Jahreswechsel wird die Hundesteuer wieder fällig. Bei Neuanschaffung eines Hundes nicht vergessen, dies der Gemeinde zu melden. Sie erhalten zum 1. Quartal 1995 die Vorschreibung automatisch und können die Hundemarke im Gemeindeamt nach Einzahlung abholen.

• Wie jedes Jahr bekommen auch heuer wieder Empfänger der Ausgleichszulage eine finanzielle Zuwendung von der Gemeinde, welche im Dezember bar ausbezahlt wird. Der Richtsatz beträgt heuer S 8400,-; Ehepaar S 11.984,-.

• Gemeinderatswahl 1995 am Sonntag, 19. März 1995. Wahllokal: Volksschule.

Der Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Raume St. Pölten berichtet:

Mit einer erfreulichen Mitteilung können wir am „Müll-Sek-

tor“ aufwarten. Im Zuge der Verpackungsverordnung und der damit verbundenen Mülltrennung und Vermeidung können die Gebühren für 1995 (vorübergehend) um ca. 20 % gesenkt werden. Das bedeutet für 1995 folgende Gebührenkalkulation:

Einzelpersonenhaushalt	S	434,50	(1994 war 536,25)
Mehrpersonenhaushalt	S	869,—	(1994 war 1.072,50)
120 l Restmüllcontainer	S	1.435,60	(1994 war 1.768,80)
240 l Restmüllcontainer	S	2.034,60	(1994 war 2.502,50)
240 l Restmüllcontainer f. 2 Haushalte	S	2.645,50	(1994 war 3.253,30)
120 l Biomüllcontainer	S	772,20	bei 26 Abfuhren
240 l Biomüllcontainer	S	1.544,40	bei 26 Abfuhren
Zusätzlicher Müllsack pro Stück	S	45,—	

Der umfangreiche Abfuhrterminkalender 1995 ist in diesem Informationsblatt beigelegt. Es wird in Erinnerung gebracht, daß Sack bzw. Container am Vorabend des Abfuhrtages, jedoch spätestens bis 6 Uhr früh am Tag der Abfuhr bereitgestellt sein müssen.

Die Restmüllsäcke und „Gelben Säcke“ für 1995 können ab Mitte Dezember am Gemeindeamt behoben werden.

Wir begrüßen die „Schuleinsteiger“ an unserer Volksschule:

1.a Klasse 1994/95: Aaron Aydin, Andreas Burgstaller, Thomas Essl, Markus Goreis, David Hackl, Phillip Schubirsch, Wilfried Viernstein, Christoph Windesperger, Julia Birgl, Dobrila Cekovic, Marlies Feichtinger, Sophie Groß, Sandra Kozanda, Christina Matusch, Karin Pilarski, Katharina Riedl, Stephanie Weichhart.

1.b Klasse 1994/95: Thomas Bernhard, Lukas Danzer, Christian Jokl, Christian Pouliczek, Goran Rajic, Kurt Steinwald, Simon Störchle, Daniel Zöllner, Bianca Binder, Verena Fellner, Johanna Hagenow, Lisa Prammer, Cornelia Rochl, Bianca Schischka, Vera Schischka, Stefanie Simader.

Maria Anzbacher Umweltbericht 1994

Maßnahmen zur Luftreinigung:

Der heuer abgegebene Laub- und Strauchschnitt brachte mit 650 m³ wieder eine Steigerung um 12%, die dadurch anfallenden Häckselkosten von S 46.429,- werden vom Umweltverband St. Pölten getragen. Für die Entsorgung (Abführen und Kompostieren) durch Landwirte bezahlte die Gemeinde S 46.410,-.

Das Jahr 1994 brachte bei dieser für die Gesundheit unserer Einwohner wichtigen Maßnahme eine entscheidende Änderung. Herr Hieret in Hof 3, Raßberg, betreibt ab heuer eine Bio-Kompostieranlage. Diese Anlage wurde von der Gemeinde Maria Anzbach mit einer einmaligen Subvention von S 210.700,- gefördert.

Die Einwohner bezahlen nun je Kubikmeter Material S 60,-. Dieser Betrag wurde im Einvernehmen mit der Gemeinde festgelegt und ist der gleiche wie in unseren Nachbargemeinden.

Abgabemöglichkeit: Samstag von 14 bis 17 Uhr und während der Sommerzeit Mittwoch 18 bis 19 Uhr. Nach telefonischer Vereinbarung wird Strauchschnitt auch vom Haus abgeholt. Als Umweltgemeinderat möchte ich alle ersuchen, im Sinne der Luftreinhaltung nicht zu verbrennen, sondern selbst zu kompostieren oder von der Abgabemöglichkeit Gebrauch zu machen!

Förderung von Solaranlagen:

1994 wurden sechs Anlagen gefördert, die Förderung beträgt derzeit S 5.000,- je Anlage.

Bio-Wert-Kartierung:

Einen zentralen Platz in unseren Umweltaktivitäten nahm 1994 die Bio-Wert-Kartierung ein. Maria Anzbach ist in NÖ die vierte Gemeinde, die ein solches Vorhaben realisiert hat. Es handelt sich hierbei um eine genaue, nach wissenschaftlichen Grundsätzen durchgeführte Erfassung und Katalogisierung von ökologisch und naturschutzmäßig interessanten und wichtigen Flächen der gesamten Gemeinde Maria Anzbach. Demnach ein ökologischer Flächenwidmungsplan.

Fest steht bereits, daß in Maria Anzbach über 100 solcher Flächen gefunden wurden (in Asperhofen z. B. 30). Die Kosten wurden zum Großteil von der NÖ Landesregierung übernommen und das Projekt wurde von zwei Diplomingenieuren der Fachrichtung Landschaftsökologie durchgeführt. Es ist dies eine wichtige Voraussetzung, damit unsere schöne Landschaft und noch intakte Fauna und Flora unseren Nachkommen erhalten bleiben.

Nach Abschluß der Arbeiten ist eine Präsentation mit Ausstellung (ca. 3 Wochen) am 20. Jän. 1995 im Restaurant Hubauer geplant, wozu die Gemeindeglieder herzlich eingeladen werden. Genauer Termin wird bekanntgegeben.

Ihr Umweltgemeinderat
Franz Allmayer

Bilanz über die 5jährige Gemeinderatsperiode

Im Zeitraum von 1990 bis 1994 konnten in Ma. Anzbach große Projekte fertiggestellt und wie folgt finanziert werden: Zunächst war der großzügige Um- und Zubau unserer Volksschule in den Jahren 1990 bis 1991 sowohl vom Bauumfang als auch von der Finanzierung für die Gemeinde eine sehr beachtliche Leistung. Die gesamten Kosten für Bau und Ausstattung betragen S 17,229.000,-

Diese S 17,229.000,- konnten wie folgt finanziert werden:

Eigenmittel der Gemeinde	S 5.783.000,-
Subvention (nicht rückzahlbar) des Landes NÖ.	S 6.384.000,-
Zinsloses Darlehen auf 25 Jahre vom Land NÖ	S 5.062.000,-
mit einer jährlichen Rückzahlungsrate von	S 202.480,-
Umbau und Sanierung der Turnhalle mit Kosten von	S 1.212.000,-
Davon wurden durch Eigenleistung des Sportvereins und Eigenmittel der Gemeinde	S 1.032.000,-
aufgebracht, vom Land NÖ kam eine Förderung von . . .	S 180.000,-
Die Sanierung im alten Amtshaus betrug	S 995.000,-
und wurde durch Eigenmittel der Gemeinde von	S 245.000,-
sowie ein zinsgefördertes Darlehen von	S 750.000,-
das durch die Mieteinnahmen rückgezahlt wird, finanziert.	

Sicher ist allen Gemeindegliedern der Umbau und die Sanierung des Amtshauses positiv aufgefallen. Damit kann ein den heutigen Anforderungen entsprechendes Service für die Bevölkerung angeboten werden. Dieser Umbau und die dazugehörige technische Einrichtung

kostete immerhin	S 4.530.000,-
und konnte durch Gemeinde-Eigenmittel in Höhe von . .	S 3.830.000,-
und Förderung des Landes NÖ (nicht rückzahlbar) von .	S 700.000,-
abgestattet werden.	

Ein großer Aufgabenbereich war in diesen fünf Jahren auch der Straßenausbau, die schrittweise Sanierung der Straßenbeleuchtung und die Verkabelung der Freileitungen von Strom und Telefon

mit Kosten von	S 12.693.000,-
Finanzierung: Eigenmittel der Gemeinde	S 7.921.770,-
Interessentenbeiträge	S 1.370.000,-
Förderung durch das Land NÖ in Höhe von	S 3.400.000,-

Nicht zu vergessen die Installierung der 4. Gruppe im Kindergarten, die bisher nur durch Eigenfinanzierung der Gemeinde in Höhe von S 1,780.000,- zustande kommen konnte, da die Landesförderung erst ab 1995 zugesagt ist. Ab dann werden auch die anderen Gruppenräume im Kindergarten generalsaniert.

Diese aufgelisteten Projekte sind neben den laufenden Aufwendungen die bemerkenswertesten Finanzbrocken, die in dieser Legislaturperiode verwirklicht wurden und für die die Gemeinde, das heißt, wir alle, einen Betrag von S 20,260.000,- aufbrachte, eine nicht unbedeutende Summe für eine einkommensschwache Landgemeinde. Die nicht rückzahlbaren Förderungen des Landes NÖ sind auch nicht zu verachten, sie betragen S 10,664.000,-. Diese Förderungen ermöglichen den finanzschwachen Gemeinden, die notwendigen Einrichtungen für die Bevölkerung zu verwirklichen. Der Gestaltungswille muß dabei vom Gemeinderat ausgehen, sonst gehen die Landesmittel anderen Gebietskörperschaften zu.

Trotz dieser umfangreichen Investitionen der letzten fünf Jahre konnte der Schuldenstand von S 62,829.350,- auf S 48,578.500,- vermindert und Rücklagen von S 5.000.000,- angelegt werden.

Geschätzte Gemeindeglieder, bilden Sie sich selbst ein Urteil über den sparsamen, wirtschaftlichen und zweckmäßigen Umgang mit den Gemeindefinanzen.

Karoline Hochreiter
Finanzreferentin

FF Maria Anzbach

Am 15. 11. 1994 wurde die FF Maria Anzbach zu einem Verkehrsunfall gerufen. Die PKW-Lenkerin Erika A. aus Eichgraben dürfte eingeschlafen sein, als sie um ca. 16.45 Uhr in den Anzbach stürzte.

Bei unserem Eintreffen war die Lenkerin noch im Fahrzeug, die Unfallstelle wurde mit dem Rüstlöschfahrzeug ausgeleuchtet und es wurde die Frau aus dem stark beschädigten Kfz gerettet und ca. 200 Meter den Bach entlang zur Straße getragen. Die Lenkerin hatte eine kleine Platzwunde am Kopf und einen schweren Schock und Schmerzen im Bereich der Rippen, aber sonst keine sichtbaren Verletzungen. Mit dem ASBÖ Eichgraben wurde die Frau ins Spital St. Pölten gebracht. Mit Hilfe eines Traktors wurde das Kfz aus dem Anzbach gezogen und anschließend mit der Abschleppachse zum Bauhof Maria Anzbach gebracht. Es waren 13 Mann der FF Maria Anzbach mit vier Fahrzeugen eingesetzt.

Am 11. 11. 1994 wurde im Kindergarten und in der Volksschule wieder die Evakuierungsübung abgehalten.

Im Kindergarten wurden die Kinder über das Verhalten im Brandfalle eingewiesen und es wurde ihnen auch der schwere Atemschutz gezeigt. Anschließend wurde die Evakuierung über den Rettungsschlauch aus dem 2. Stock geübt, dabei sind ca. 80 Kinder (auch die kleinsten Dreijährigen) gerutscht und es machte ihnen sehr viel Spaß.

Trotz des miesen Wetters war die Übung ein voller Erfolg und es bestand beste Zusammenarbeit mit den Kindergartenantanten. In der Volksschule wurden mit dem Nebelgerät die Gänge und das Stiegenhaus verraucht, um unter einsatzmäßigen Bedingungen zu üben. Es wurde auch kein Übungsbeginn mit den Lehrern ausgemacht, sondern gleich alarmiert.

Es sind über 100 Kinder über den Rettungsschlauch in Sicherheit gerutscht. Die aufgetretenen Mängel sind der Gemeinde Maria Anzbach gemeldet worden und die Fehler wurden mit den Lehrkräften besprochen.

Die Lehrkräfte, die Kindergartenantanten und die FF Maria Anzbach sind überzeugt von der Notwendigkeit solcher Einsatzübungen und diese werden sicher wiederholt.

Bei der Kindergarten- bzw. Schulübung waren zehn Männer und ein Fahrzeug eingesetzt. *Johann Kaiblinger, OBI*

Die FF Maria Anzbach wünscht allen Gemeindegürgern frohe Feiertage und ein Prosit 1995.

PS: Feuerwehrball siehe „Veranstaltungen“.

FF Unter Oberndorf

Am Unter Oberndorfer Feuerwehrhaus wird wieder an jedem Wochenende mit Hochdruck gearbeitet. Die Fassade am Garagenteil wird neu gestaltet und ein Büro und ein Schulungsraum werden ausgebaut. Das Feuerwehrhaus soll bis Frühjahr 1995 auf Hochglanz gebracht werden. Wurden wir doch – und darauf sind wir besonders stolz – als eine der ersten Feuerwehren der Umgebung gegründet und feiern im Jahre 1995 unser 100jähriges Gründungsfest.

Am 25. November konnten unsere Burschen von der Feuerwehrjugend beim Leistungstest brillieren. Andreas Eigner, Jürgen Komosny, Markus Okermüller, Alexander Satzinger und Manuel Weixelbraun konnten den ersten – Robert Gruber bereits den dritten Streifen erringen. Neu hinzugekommen ist Markus Engelmann und in den Aktivdienst überstellt wurde Roman Okermüller.

Der Unter Oberndorfer Feuerwehrball findet am 7. Jänner 1995 im Gasthaus Schmied statt. Für die musikalische Gestaltung sorgt wieder das bekannte „Lilienfelder Trio“. Die Unter Oberndorfer Feuerwehr hat für Sie erstmals ein erstklassiges Showprogramm zusammengestellt. Wir präsentieren Ihnen eine Spitzenvorführung in Rock'n'Roll-Akrobatik.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und viel Erfolg im Jahre 1995.

Ihre Freiwillige Feuerwehr von Unter Oberndorf

Sportverein Maria Anzbach

Sektion Fußball

Die Kampfmannschaft hat uns auch in der Unterliga bisher nicht enttäuscht. Die Herbstmeisterschaft lief recht gut, so daß wir uns immer im Spitzenfeld der Tabelle halten konnten. Erst die letzten Spiele brachten uns Verlustpunkte ein (immer am 1. bis 3. Platz).

Unsere Jugend

Der erhoffte weitere Aufschwung im Fußball-Nachwuchs des SV Maria Anzbach hält an: Ganz besonders unsere Jüngsten „drängen“ nach vorne; die U-9 Knaben (unter den Betreuern Andreas Rochl und Harald Jokl) placierten sich mit fünf Siegen und vier Niederlagen an 5. Stelle der Meisterschaft, aber auch die U-10 Knaben konnten im Herbst schon punkten.

Hervorragend unsere U 14 Schüler (Spielgemeinschaft mit Eichgraben – unter Hansi Lechner) im Ligabewerb: 2. Platz (11 Spiele, 19 Punkte, Torverhältnis 74:19!).

Und mit „weißer Weste“ unsere U-18 Junioren (ebenfalls eine SG mit Eichgraben – unter Josef „Seppo“ Hack): Ohne Punktverlust Herbstmeister!

Die Spielgemeinschaft mit dem SV Eichgraben – heuer bei vier unserer sechs Nachwuchsmannschaften – besteht nun schon das fünfte Jahr. Unser Jugendleiter Georg Schwarz bedankt sich an dieser Stelle bei allen Verantwortlichen des SV Eichgraben für die ganz ausgezeichnete und fruchtbringende Zusammenarbeit im Sinne unserer Jugend.



**MALEREI • ANSTRICH • TAPETEN • FASSADEN
DISPERSIONEN • HEIZKÖRPERLACKIERUNGEN**

3034 Maria Anzbach, Wasenburggasse 286
Tel. 0 27 72/52 7 59, 0 222/66 71 584

Für unser heuriges Gesellschaftsschnapsen wurden wieder viele schöne Preise gespendet. Wir danken allen recht herzlich dafür. Gewonnen haben diesmal:

Damen, 1. – 8. Preis: Helga Bürgmayr, Monika Eßletzbichler, Regina Blazek 2x Gabriele Mayer, Slavka Mihalco, Anna Mokry, Traude Kadlec.

Herren, 1. – 16. Preis: Alfred Mokry, Reinhard Winter, Georg Harrer, Hugo Schatz, Peter Wessely, Josef Rinessel/Ferdinand Fink, Norbert Stieger, Reinhard Winter, Walter Schmidrathner, Alfred Wiesinger, Walter Schmidrathner, Wolfgang Winer, Josef Triethaler, Georg Schwarz, Norbert Stieger, Jörg Weissmann.

Superpokal Damen-Sieger gegen Herren-Sieger: Helga Bürgmayr.

Wir danken allen Sportfreunden für den Besuch unserer Veranstaltungen im heurigen Jahr. Ein Dankeschön auch allen Helfern und Spendern. Besonders danken wir aber allen Vertretern der Marktgemeinde Maria Anzbach für die wohlwollende Unterstützung.

Der Maskenball findet am Samstag, dem 28. Jänner 1995, um 20 Uhr, im Gasthaus Schmied statt. Um zahlreichen Besuch wird gebeten.

Alle Sektionen des Sportvereines Maria Anzbach wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 1995.

Franz Rothwangl jun.



RAIFFEISENKASSE MARIA-ANZBACH

Kassastunden:
Montag-Freitag 8 – 12 und 14 – 16 Uhr
Samstag 8 – 10 Uhr



Meine Gemeinde. *Meine Bank.*

Raiffeisen. Die Bank 
mit dem persönlichen Service

VERSICHERUNGSBÜRO

Manfred Urban

Ihr Partner in allen Versicherungsfragen
Vertritt Ihre Interessen bei jeder Versicherungsgesellschaft

Prämienunterschiede allein in der KfZ-Haftpflicht
von mehreren tausend Schilling pro Jahr!

Hofstatt 82
3040 Neulengbach

Tel. 02772/52277
Fax 02772/54828

STUAG

Bau-Aktiengesellschaft
Zweigniederlassung St. Pölten
3100 St. Pölten-Spratzern
Ernst-Maerker-Straße
Telefon 027 42181722

**Ausführung sämtlicher
Straßenbauarbeiten
Gußasphalt für Außen- und
Innenanlagen
Industriebauten**

Asphaltmischanlage
St. Georgen/Stf.
Telefon 02746/8250

Betonmischanlage St. Georgen/Stf.
Telefon 02746/3980

Bauschuttdeponie St. Georgen/Stf.
Telefon 02746/8250



AUTOHANDEL

Manfred Winter

*Auto Einkauf • Verkauf • Havarieankauf •
Vermittlungen • Gebrauchteile aller Art •*

3034 UNTER-OBERNDORF 20  02773/42 7 88



franz kraic
installationen
3032 eichgraben, hauptstraße 100
tel. 0 27 73/46 2 65

gas

wasser

heizung

sauna- u. schwimmbadbau

beratung

planung

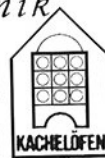
ausführung

auslandsmontagen

Erleben Sie
Harmonie in Keramik



**fliesen
hallach**



Neulengbach
3040 Neulengbach, St. Pöltner Str. 189, Tel. 02772/52 5 17
Filiale Hainfeld
3170 Hainfeld, Wiener Straße 12, Telefon 02764/74 46

Heizen mit TYCZKA FLÜSSIGGAS



bietet viele Vorteile

Ob im Neubau oder bei der Modernisierung veralteter Heizsysteme – mit Flüssiggas sparen Sie Energie und schonen die Umwelt.

Flüssiggas ermöglicht Ihnen die Nutzung moderner, raumsparender und komfortabler Heizsysteme.

Es berät Sie gerne:

TYCZKA NEUE GASTECHNIK

Ges.m.b.H. & Co. KG, 4020 Linz, Gürtelstraße 28
Niederlassung Linz (7.30–16.30 Uhr) 0732/655550
Nach 18 Uhr: Herr Eder, Tel. 0222/6671445

Günther STREICHER

Elektronunternehmen
beh. konz. Alarmanlagenbauer

Anton Bruckner-Str. 435
3034 Maria Anzbach

Tel. 02772/54038
Auto 0663/023084



GAS - WASSER - HEIZUNG

RUDOLF WÄCKERLE

EIN - AUS - DURCHFUHRHANDEL



Hauptstraße 35
A-3034 MARIA ANZBACH
Tel.: 02772 / 54 9 39

Büro:
Greifensteinerstraße 138
3423 ST. ANDRÄ-WÖRDERN
Tel.: 02242 / 32 8 27

02772/52872

SISSY'S

PARTYSERVICE

vom Brötchen bis zum Sekstfrühstück
sie rufen ... wir kommen ... sie rufen



MÖBEL NACH MASS TISCHLEREI

Mosletzberg 4, Tel. 53178

WOHNSTUDIO

**NEULENGBACH
TULLNERSTR. 8, TEL. 53117**

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 7. Jänner	FEUERWEHRBALL – FF Unter Oberndorf, GH Schmied, 20 Uhr
Freitag, 20. Jänner	Präsentation und Ausstellung „Biowertkartierung Ma. Anzbach“ – Restaurant Hubauer, 19 Uhr
Samstag, 21. Jänner	KINDERMASKENBALL – GH Schmied, 14 Uhr
Freitag, 27. Jänner	KBW „Burma– Neu entdeckt – Farblichtbildervortrag Hr. Wilhelm Rossi, Volksschule, 19 Uhr
Samstag, 28. Jänner	MASKENBALL – Sportverein Maria Anzbach, GH Schmied, 20 Uhr
Samstag, 4. Februar	FEUERWEHRBALL – FF Maria Anzbach, Restaurant Hubauer, 20 Uhr
Freitag, 24. Februar	KBW „Alternativmedizin“ Vortrag Hr. Dr. Scherlacher, Volksschule, 19 Uhr
Dienstag, 28. Februar	FASCHING-KEHRAUS – Feitclub Unter Oberndorf, GH Schmied, 20 Uhr
Freitag, 17. März	KBW „Fasten – Heute noch aktuell?“ Vortrag Pater Dr. Andre Derndarsky, Volksschule, 19 Uhr

Kaufhaus Rothwangl

JULIUS MEINL

3034 Maria Anzbach
Telefon 02772/524 83

Donnerstag
nachmittag
geöffnet!

BAUMEISTER

Ing. Robert Reisser

EICHGRABEN, HUTTEN 70
Tel. 02773/46 3 39

1170 Wien, Kalvarienberggasse 15

Restaurant-Café

ERWIN HUBAUER

3034 Maria Anzbach, Hauptstraße 21
Tel. 0 27 72 / 52 4 95

Empfiehlt sich für alle Festlichkeiten
bis zu 120 Personen



**FOCHLER
RUDOLF**

SCHLOSSEREI u. GITTERBAU
Raipoltenbach 12 • 3040 Neulengbach
Telefon (02772) 524 27

Gartenzäune • Balkongitter • Fenstergitter • Grabkreuze
Blechtore • Kunstschmiedearbeiten usw.

Geschmiedetes Eisen für jeden Zweck

GAS WASSER HEIZUNG

INSTALLATIONEN

GEORG SPRENGNAGEL

3034 Maria Anzbach, Oed 18
Tel. 02772 / 54 1 20

MALEREI-ANSTRICH-TAPETEN-BODENBELÄGE-TEPPICHE

KURT RITZENGRUBER
MALERMEISTER

3034 UNTER-OBERNDORF 12 TELEFON 02773 / 46 126

DACH – FASSADEN – ISOLIER – STREICH
– SOWIE SÄMTLICHE SPENGLERARBEITEN

R
I
C
H
A
R
D
Dachdecker
Und
Bauspengler

TEL. 02773/46 3 09
3032 EICHGRABEN, FURTH 6 FAX 02773/42 7 66

UNSERE MITBÜRGER

Wir gratulieren zur Sponson zur Magistra der Philosophie Fräulein Ulrike Zdimal – Maria Anzbach, Schwabstraße 300.

Wir gratulieren zur Geburt

WEIGL Günther und Erika (Furth) – Hans Peter
TORO PEREZ German u. Anne-Maria (Hofstatt) – Violetta
SITTE Peter und Claudia (Hofstatt) – Leandra Regina
MAIER Sabine (Unter Oberndorf) – Patrick
ERTEM Ali Nihat und Senay (Unter Oberndorf) – Buket
PETER Helmut und Renate (Maria Anzbach) – Konstanze
BRINNINGER Walter u. Manuela (Unter Oberndorf) – Tamara

zur Eheschließung

REITHER Roland (Maria Anzbach) –
STOIBER Monika (Kirchstetten)
KOCH Ingeborg – HENDY Mohamed (Maria Anzbach)

Zum 75. Geburtstag

KÖHRER Erika (Hofstatt)
KOPINSKY Paul und Leopoldine (Maria Anzbach)
HOFMANN Gisela (Maria Anzbach)
LEUTNER Hildegard (Maria Anzbach)
BRUNNER Gertrude (Maria Anzbach)
RESCH Johanna (Furth)
OS RIEDEL (Hedwig Maria (Kloster Furth)
LÜCKE Cäcilia (Unter Oberndorf)
RESCH Maria (Furth)
OS SUN Jing-De (Kloster Furth)

Zum 80. Geburtstag

KAISER Karl (Hofstatt)
MELLMER Friederike (Maria Anzbach)
JENNEWEIN Hermine (Maria Anzbach)
EDELBAUER Agnes (Maria Anzbach)
WIDLER Anna (Unter Oberndorf)
OS HAASBAUER Maria (Kloster Furth)
OS SCHWIENHORST Elisabeth Anna (Kloster Furth)

Zum 85. Geburtstag

OS BANYAI Emma (Kloster Furth)

VD Ernst Klenz ist Oberschulrat

Unserem langjährigen Leiter der Volksschule, Herrn Dir. Ernst Klenz, wurde vom Herrn Bundespräsidenten der Titel Oberschulrat verliehen.

Das war der Grund einer Schulfeier am 29. November, zu der Herr Bezirkshauptmann Hofrat Sodar, Herr Bezirksschulinspektor Kimmeswenger, Herr GR Pfarrer Johann Fischer, Herr Bürgermeister Ferdinand Grauer, Schulausschußobmann GGR Johann Weninger, die Lehrkräfte der Schule, Frau Schulwartin Anna Wurzenrainer, die Gattin des Direktors sowie alle Schulkinder erschienen waren. Die Schüler boten ein fröhliches Programm. Nach der Ansprache des Herrn Bezirksschulinspektors, der die Verdienste unseres Direktors hervorhob, überreichte der Herr Bezirkshauptmann HR Sodar das Dekret. Es folgten Ansprachen des Herrn GR Pfr. Fischer und des Herrn Bürgermeisters, die das gute Einvernehmen des Direktors mit der Kirche und der Gemeinde betonten. GR Fischer dankte insbesondere dafür, daß mit dem Mehrzwecksaal in der Schule eine „Heimstätte“ für das „Katholische Bildungswerk“ geschaffen werden konnte. Daß die Schule einen Festsaal für die ganze Gemeinde erhalten sollte, war nämlich ein langge-



Zum 90. Geburtstag

ALLMAYER Franziska (Winten)

Zum 95. Geburtstag

ROSENTHAL Rudolf (Maria Anzbach)

Silberne Hochzeit

FUCHS Ferdinand und Herta (Maria Anzbach)
KERSCHBAUM Franz und Maria-Luise (Maria Anzbach)
HOFFMANN (Leopold und Aloisia (Meierhöfen)
PÖTZELBERGER Johann und Rosa (Gschwendt)

Goldene Hochzeit

FLÖCK Lambert und Elisabeth (Maria Anzbach)



Wir betauern

BÖSZ Leopoldine (1895) – Altersheim Meierhöfen
JÄGER Franz (1905) – Maria Anzbach
OS KOWARZIK Katharina (1913) – Kloster Furth
DUCH Maria (1919) – Maria Anzbach
DUB Sylvia (1953) – Furth
LOIDOLT Maria (1904) – Altersheim Meierhöfen
KOLLER Karl (1935) – Hofstatt/Wien
WOLFINGER Barbara (1909) – Altersheim Meierhöfen
THELEN Walter (1918) – Groß Raßberg

hefter Wunsch des Direktors Ernst Klenz, der mit dem Neubau und der Umgestaltung der Schule verwirklicht werden konnte. Mit Dankesworten des Herrn Direktors und einem Ständchen der Kinder klang die würdige Feier aus.

Zur Person: Herr OSR VD Ernst Klenz wurde 1942 in Wien geboren und besuchte die Volksschule in Ma. Anzbach. Nach der Matura begann er das Studium an der Hochschule für Welthandel in Wien. Es folgte ein Studienaufenthalt in Schweden an der Universität in Uppsala. Bald aber entdeckte er sein Interesse an der Pädagogik und besuchte die Lehrerbildungsanstalt in St. Pölten.

Der damalige Bezirksschulinspektor Herr Reg.-Rat Sepp Ganner erkannte das Talent des jungen Lehrers, mit jüngeren Kindern zu arbeiten, und bestärkte ihn darin, weiter in der Volksschule tätig zu bleiben.

Nach der kurzzeitigen Leitung der VS Ollersbach erfolgte die Ernennung zum provisorischen, 1978 die zum definitiven Leiter der Volksschule Ma. Anzbach.

In seiner Amtszeit wurde nach langjährigen Bemühungen des Leiters die Schule umgebaut und den Anforderungen der Jetztzeit angepaßt. Dabei konnte OSR Klenz viele seiner Ideen einbringen und verwirklichen.



RAIFFEISEN- LAGERHAUS NEULENGBACH

FIAT



STEYR
Traktoren



FILIALEN: Aitlengbach, Laaben, Würmla
Reparaturwerkstätten - Gas-, Wasser- u. Heizungsinstallationen
Kohle u. Heizöle

HG-MARKT u. BAUCENTER - ELEKTROINSTALLATION
TELEFON: 0 27 72 / 52 5 24-0 TELEFAX: 52 5 24-50

Johann Spreitzer

Farben - Lacke - Haushaltsartikel
Bodenbeläge

Wiener Straße 51, Tel. 0 27 72 / 52 109
3040 NEULENGBACH

FILIALE: HAUPTSTRASSE 10



ELEKTROANLAGEN RITZENGRUBER



Ges. m. b. H. & Co KG

3034 Maria Anzbach, Hauptstraße 345
Tel. 02772 / 52 4 97

*Stets um Sie bemüht
Ihr Elektrofachbetrieb*

Jetzt neu!
Zusätzlich QUELLE-Agentur
und FOTO-QUELLE

- Elektroinstallationen
- Elektro Heizungsanlagen
- Blitzschutz- und Antennenbau
- Videoüberwachungsanlagen
- Alarmanlagen
- elektrische Torantriebe
- Bio Elektrotechnik
- Überprüfung Ihrer elektrischen Anlagen
- Störungsbehebungen
- Riesenauswahl im Wienerwald Lichtstudio

SCHUHE - SCHUHSERVICE

KORA REITHER

ÜBERNAHME ZUR CHEMISCHEN REINIGUNG

Wäscheservice • Spez.-Reinigung von Teppichen •
Vorhängen • Leder • Ball- u. Brautkleider •
Reinigung und Formen von Hüten • Kunststoffen

Hainfelder Straße 71, 3040 Neulengbach
Telefon 02772/52 3 89

GLASEREI

HERMANN KÖHLER'S WITWE

3032 Eichgraben, Dreiwasserstraße 10

Telefon 02773/46 4 29

Hrachowina-, Internorm-Fenster und Türen

Velux-Dachflächenfenster

Acrylglas - Acrytherm

Blei- und Messingverglasungen

Bilderrahmen / Spiegel / Schleiferei

Kunststoff-Fenster mit Einbau

Umbau von Verbund- auf Isolierfenster

ROLLO, MARKISEN, JALOUSIEN

Ing. Johann RIEDL Bau- und Möbeltischlerei Huber & Tarde Ges.m.b.H.

Maria Anzbach, Hauptstraße 420

Telefon 0 27 72 / 53 9 20

(vormals Tischlerei Fuchs)

Küchen, Wohnzimmer, Schlafzimmer,
Zwischendecken, Türen, Tore,
Sonderanfertigungen

MALEREI - TAPETEN - ANSTRICH

Hermann Pötzelberger

3034 Maria Anzbach, Aborgasse 504

Tel. 0 27 72 / 53 9 64